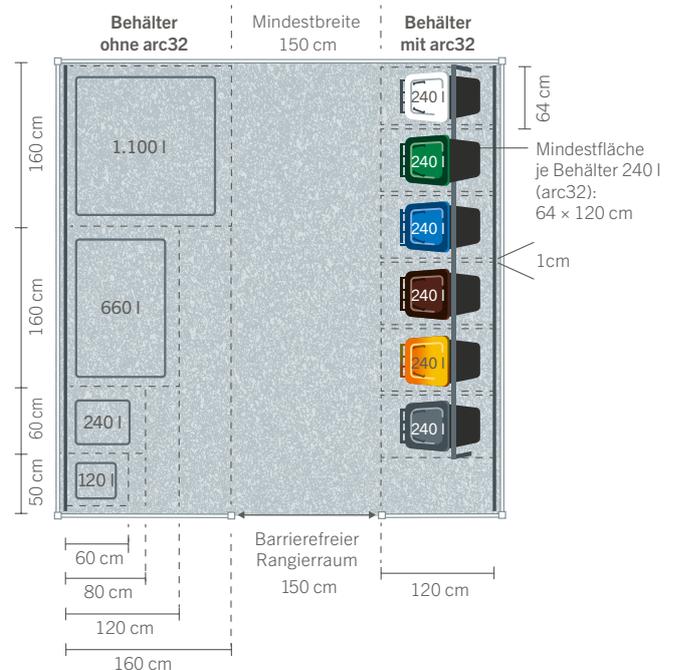


Voraussetzungen schaffen

1. Voraussetzungen auf dem Müllstandplatz

- Der Müllstandplatz sollte einen barrierearmen Zugang gewährleisten.
- Je arc32 wird auf dem Standplatz eine Fläche von mindestens 64×120 cm benötigt. Mehrere arc32 können platzsparend nebeneinander eingebaut werden. Zwischen den Systemen ist ein technisch bedingter Zwischenraum von mind. 1 cm einzukalkulieren.
- Zwischen dem arc32 und gegenüberstehenden Tonnen bzw. Begrenzungen ist eine Weg- und Rangierbreite von 1,50 m erforderlich (siehe auch Grafik).
- Die benötigte Gesamtfläche auf dem Müllstandplatz kann daraus errechnet werden.

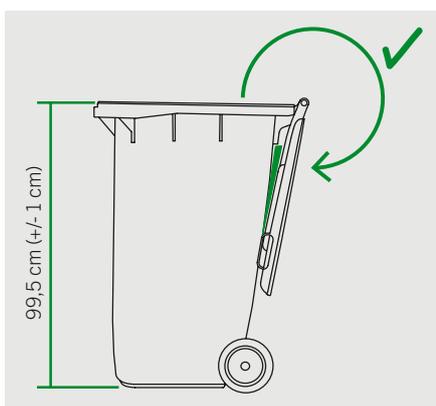


2. Voraussetzung für 240-Liter-Standardtonnen

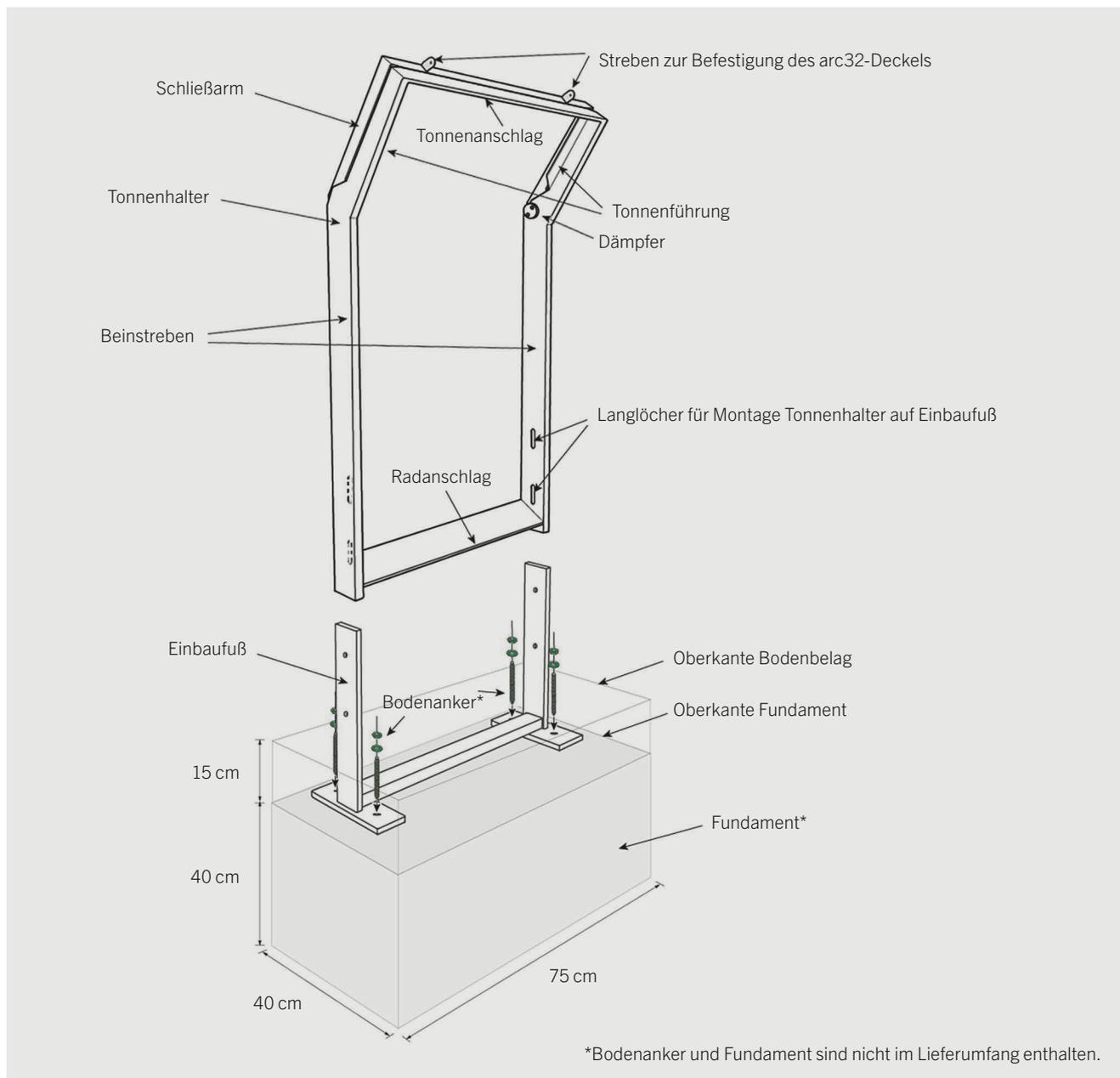
- Grundsätzlich sind alle 240-Liter-Standardtonnen geeignet, mit Ausnahme von Tonnen mit Deckelöffnungsdämpfung.
- Bei Tonnen mit Deckelöffnungsdämpfung lässt sich der Deckel nicht komplett nach hinten umklappen – und kann somit nicht (wie vom System vorgesehen) am Tonnenkorpus fixiert werden. Diese Tonnen würden beim Einsatz im System arc32 eine Unterfahrbarkeit für Rollstuhlfahrer verhindern. Von ihrem Einsatz im arc32 wird daher abgeraten.
- Die standardisierte Höhe des Tonnenrandes von $99,5$ cm (± 1 cm) ist für den sicheren Halt der Tonne im arc32 notwendig.

Tipp: Woher weiß ich, ob meine 240-Liter-Standardtonne für den arc32 geeignet ist?

- Öffnet man den Deckel der vorgesehenen Tonne, muss dieser komplett nach hinten umgeklappt werden können. Und zwar so weit, dass der Deckel den Tonnenkorpus berührt. Im Zweifelsfall sprechen Sie Ihr Entsorgungsunternehmen an.
- Bei aufrecht stehender Tonne hat der obere Tonnenrand eine Höhe von $99,5$ cm (± 1 cm) über dem Boden. Für diese Höhe ist der arc32 ausgelegt. Abweichungen von mehr als ± 1 cm können durch Anpassungen der Fundamenttiefe bei den Tiefbauarbeiten ausgeglichen werden. Im Zweifelsfall sprechen Sie Ihre Tiefbaufirma an.



Schematische Darstellung der Einbauteile



Den Einbau beauftragen

- Tiefbau, Fundament und Verankerung des Einbaufußes am Fundament von einer Fachfirma durchführen lassen.
- Der Einbau muss anhand der beiden Ihnen übergebenen Einbauzeichnungen („arc32 Einbauskitze 01/02“ und „arc32 Einbauskitze 02/02“) erfolgen.
- Zur Verankerung empfiehlt der Statiker das Fischer Injektionssystem FIS EM (Details siehe Einbauzeichnungen).

Reihenfolge

- Grube ausheben: 55 × 75 × 40 cm (Tiefe × Länge × Breite).
- Fundament gießen: 40 × 75 × 40 cm (Tiefe × Länge × Breite). Beim Einbau mehrerer arc32 nebeneinander kann ein gemeinsames Fundament gegossen werden. Die Grube muss entsprechend länger sein.
- Einbaufuß des arc32 im Fundament verankern. Wir empfehlen, das vom Statiker benannte Befestigungsmaterial zu verwenden.
- Grube wieder ebenerdig und plan auffüllen. Je nach Wunsch kann der ursprüngliche Bodenbelag wieder verlegt oder die verbleibende Grube mit Beton ausgegossen werden.
- Tonnenhalter auf dem Einbaufuß montieren (siehe „Montage des Tonnenhalters auf dem Einbaufuß“, Seite 4).

Das System zusammensetzen

Schritt 1: Die 240-Liter-Standardtonne vorbereiten

Materialien bereitlegen



- Richtige Platzierung der ersten Bohrung festlegen: Den Deckel der ausgewählten 240-Liter-Standardtonne öffnen und nach hinten umklappen, sodass er auf der Rückseite gegen den Tonnenkorpus stößt. Geeignete Bohrstelle markieren: Deckel und Korpus berühren sich an der Stelle. Mindestens 3 cm mittig über der Kante der Deckelausbuchtung.
- Bohren: Von der Innenseite des Deckels aus ein Loch mit 4 mm Durchmesser durch beide Elemente (Deckel und Korpus) hindurchbohren.
- Richtige Platzierung der zweiten Bohrung festlegen: Deckel der Tonne schließen. Das Zinkplättchen auf die Oberseite des geschlossenen Deckels legen. Das große zentrale Loch im Plättchen zentriert über der Bohrung platzieren.
- Bohren: Die Positionen der beiden kleinen Löcher im Zinkplättchen abzeichnen und mit dem 4-mm-Bohrer durchbohren.
- Annieten des Zinkplättchens am Deckel: Über die bei der zweiten Bohrung gesetzten Löcher im Deckel das Zinkplättchen mittels der beiden kürzeren (16 mm) Blindniete am Tonnendeckel fixieren.
- Annieten des Magneten am Tonnenkorpus: Den Magneten von außen mittels des längeren (20 mm) Blindnietes an die erste Bohrung im Tonnenkorpus nieten.
- Tonnenaufkleber „arc32-Tonne“ auf der Oberseite des Deckels gut lesbar platzieren. (Dieser Aufkleber dient Ihnen und den Entsorgern zur leichteren Identifizierung der Tonne, wenn sie nicht im arc32-Gestell eingehängt ist.)

1. Platzierung erste Bohrung



2. Platzierung zweite Bohrung

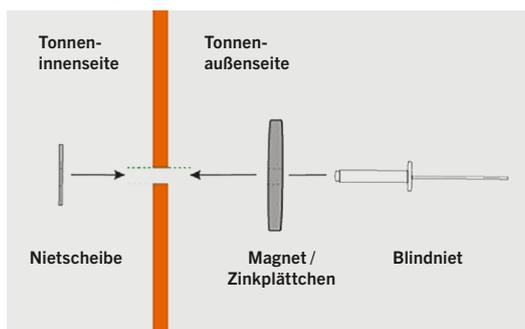


3. Annieten und Anbringen Tonnenaufkleber

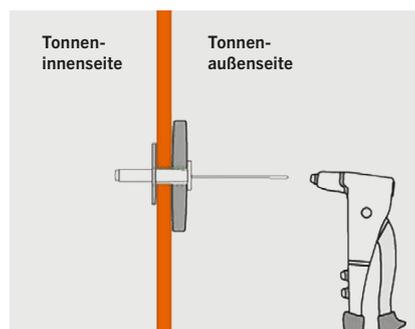


4. Ablauf Annieten

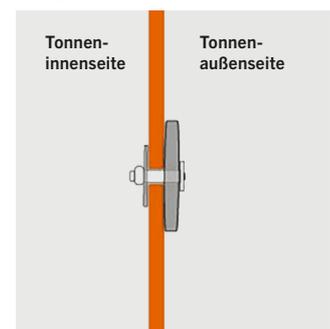
Vorbereitung



Annieten

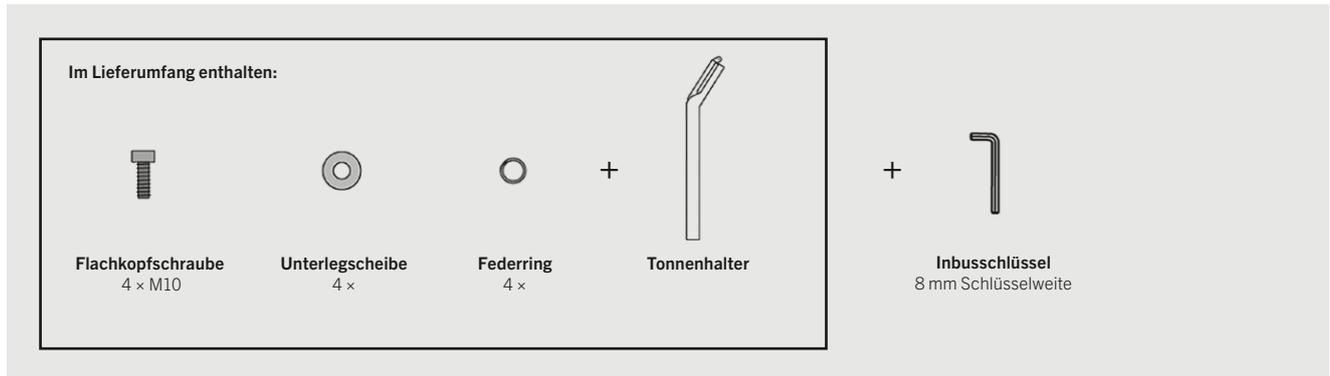


Fertig



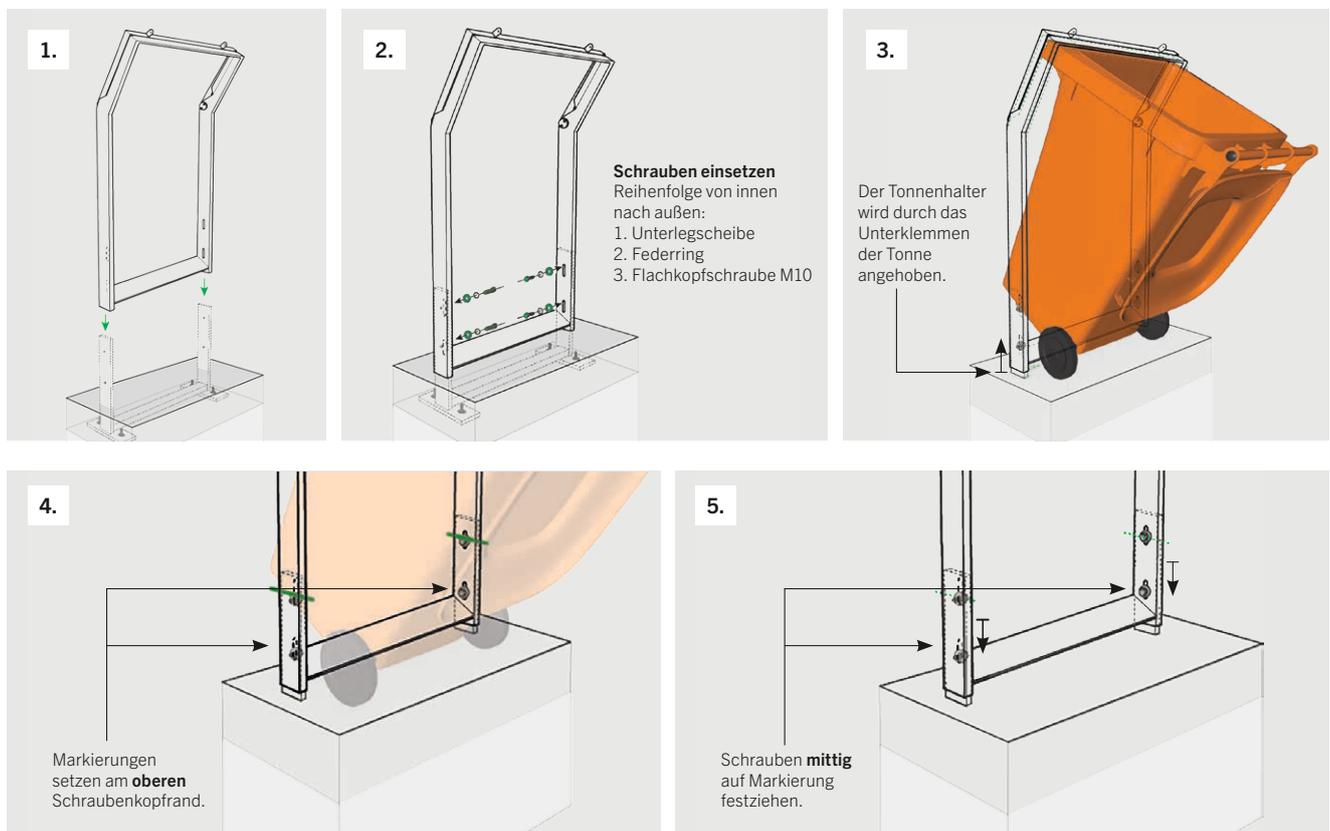
Schritt 2: Montage des Tonnenhalters auf dem Einbaufuß

Materialien bereitlegen



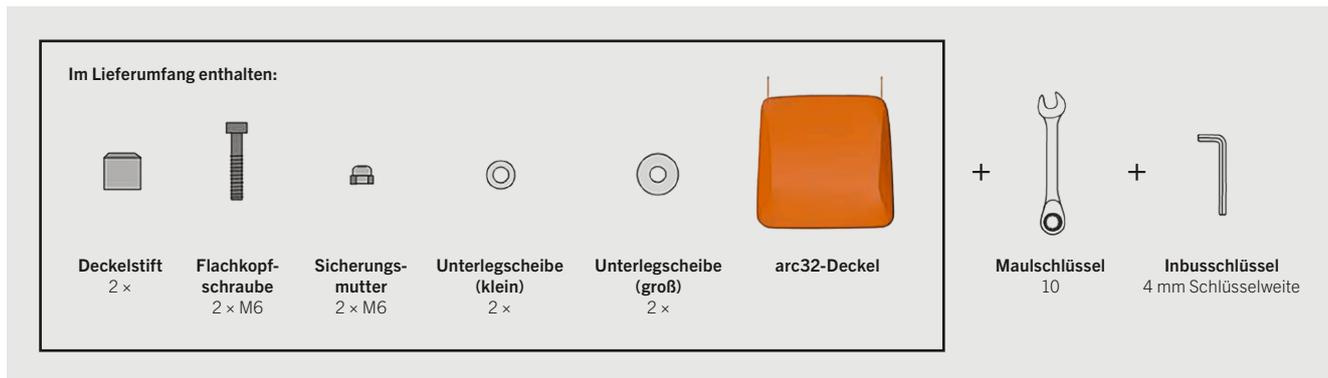
Hinweis: Die Tonne hält nur dann sicher im arc32, wenn sie für den Alltagsbetrieb unter leichtem mechanischen Druck im Tonnenhalter fixiert ist. Dazu sind die Höhen von Tonne und Tonnenhalter aufeinander abzustimmen. Die Schritte sind nachfolgend beschrieben.

- Tonnenhalter auf den Einbaufuß stecken (Bild 1).
- Schrauben einsetzen (Bild 2): Die beigelegten Schrauben (jeweils inkl. Unterlegscheibe und Federring) in der unten angegebenen Reihenfolge einsetzen und nur leicht anziehen!
- Tonne einklinken (Bild 3): Die vorbereitete Tonne einklinken, indem die Räder bis zum Radanschlag hineingedrückt werden (siehe auch „Das System benutzen“, Seite 7). Der Tonnenhalter wird dabei von der Tonne angehoben.
- Höhe markieren (Bild 4): Auf beiden Seiten des Tonnenhalters am oberen Rand des Schraubenkopfes eine Markierung setzen.
- Tonne herausstellen: Die Tonne wieder herausstellen. Der Tonnenhalter sinkt dabei wieder ab.
- Festschrauben auf markierter Höhe (Bild 5): Den Tonnenhalter nun ohne Tonne soweit anheben, bis sich der Schraubenkopf mittig auf der Markierung befindet. Jetzt festziehen. (Ggf. mit Hilfestellung durch zweite Person.)
- Finales Prüfen: Die Tonne wieder einklinken. Sie muss nun unter leichtem mechanischen Druck im Tonnenhalter fixiert sein. Ggf. bitte nachjustieren.
- Die Tonne kann nach diesem Arbeitsschritt im Tonnenhalter verbleiben.



Schritt 3: Montage des arc32-Deckels am Schließarm

Materialien bereitlegen

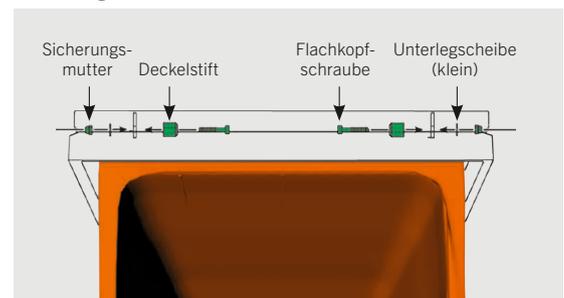


- Montage der Deckelstifte: Die beigefügten Deckelstifte an den vorgesehenen Streben des Schließarms mittels Schrauben, den kleinen Unterlegscheiben und Sicherungsmuttern montieren.
- Montage des Deckels: Den Deckel durch leichtes Nach-innen-biegen der Deckelaufnahme auf die Deckelstifte aufstecken. Beide Seiten nacheinander aufstecken.

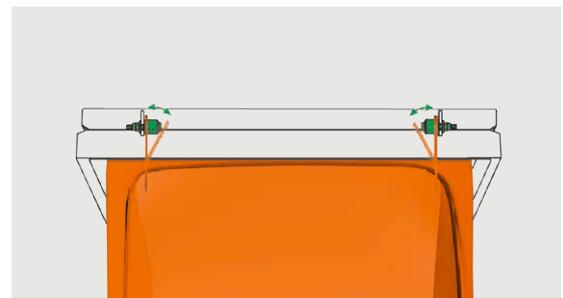
Tipp: Die ausgewählte Farbe des Deckels bestimmt die Position der Abfallfraktion auf Ihrem Müllstandplatz.



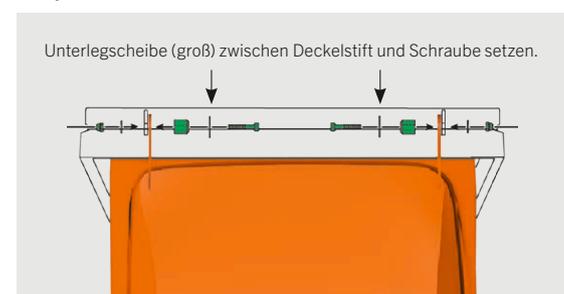
1. Montage der Deckelstifte



2. Montage des Deckels



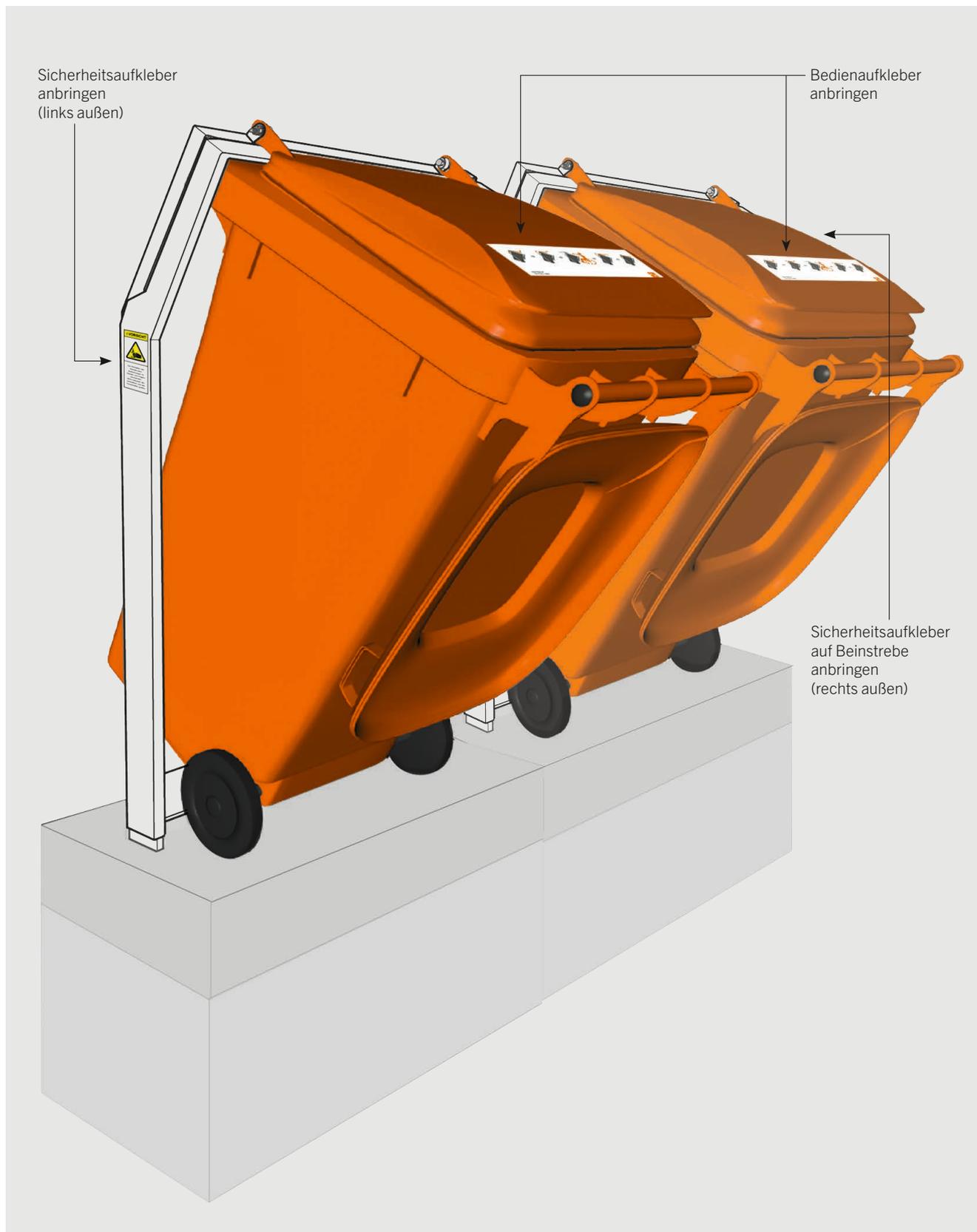
3. Optional



Hinweis: Sollten die Deckelaufnahmen selbstständig von den Deckelstiften rutschen, können sie mit den beigefügten großen Unterlegscheiben optional gesichert werden. Hierfür müssen die Flachkopfschrauben gelöst, die große Unterlegscheibe zwischen Flachkopfschraube und Deckelstift eingesetzt und nacheinander bei aufgestecktem Deckel montiert werden.

Schritt 4: Anbringen der Bedien- und Sicherheitsaufkleber

- Sicherheitsaufkleber: Jeweils an den äußersten Beinstreben sichtbar anbringen. Bei mehreren arc32 nebeneinander werden die Aufkleber nur jeweils auf den Beinstreben ganz links außen und ganz rechts außen platziert.
- Bedienaufkleber: Der Bedienaufkleber zeigt den Nutzern der Tonne die richtige Bedienung mittels leicht verständlicher Piktogramme. Den Aufkleber auf dem Deckel auf gewünschter Höhe positionieren.



Das System benutzen

Bitte beachten Sie die zum System gehörende Gebrauchsanleitung. Dort finden Sie alle Informationen zum Gebrauch in kompakter Form.

1. Einklinken der 240-Liter-Standardtonne in den Tonnenhalter arc32

- Der Deckel des arc32 muss geöffnet abgelegt sein.
- Die 240-Liter-Standardtonne steht mit der Vorderseite zum Halter. Der tonneneigene Deckel wird umgeklappt und mittels des montierten Magneten am Tonnenkörper fixiert und hält diesen beim Schrägstellen der Tonne am Tonnenkörper fest.
- Die Tonne wird in leicht geneigter Position bis zum Anstoß an die Tonnenführung in den Halter hineingefahren. Die obere Kante der Tonne muss dabei unter den Tonnenanschlag (obere Querstrebe) gebracht werden!
- Sobald die Tonne oben an die Tonnenführung anstößt, kann sie unten über die Radachse weiter in den arc32 hineingeschoben werden. Hierfür kann man die Tonne mit dem Fuß zusätzlich (unten) anstoßen. Die Tonnenführung leitet die Tonne dabei in die richtige Position im arc32.
- Die Tonnenräder müssen bis an den Radanschlag des arc32 gedrückt werden. Es ist darauf zu achten, dass die obere Kante der Tonne gut vom oberen Tonnenanschlag gehalten wird.
- Die Tonne ist nun in den Tonnenhalter arc32 geklemmt und bleibt in der Position für die Nutzung bzw. Befüllung arretiert.
- Der Deckel des arc32 muss etwas nach vorn gezogen werden und gleitet danach gedämpft selbstständig zu.



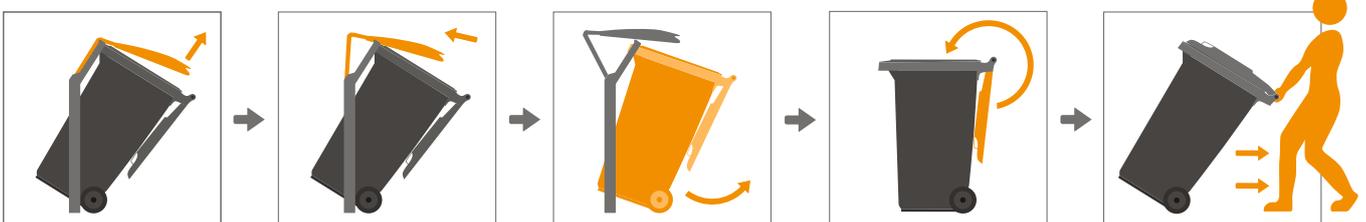
2. Nutzung und Befüllung der 240-Liter-Standardtonne im Tonnenhalter arc32

- Zur Befüllung der Tonne wird der Deckel des arc32 geöffnet. Dieser kann auf zwei Weisen geöffnet werden: Der Deckel kann entweder wie gewohnt nur angehoben oder aber nach dem Anheben nach hinten geschoben und auf dem oberen Tonnenanschlag (der oberen Querstrebe) abgelegt werden.
- Der Abfall kann mit nur einer oder mit beiden Händen eingefüllt werden.
- Zum Schließen des Deckels muss dieser nur leicht nach vorn gezogen werden. Dann gleitet er selbstständig gedämpft zu. Hinweis: Bei überfüllten Tonnen bitte den Deckel manuell schließen!



3. Abtransport der 240-Liter-Standardtonne aus dem Tonnenhalter arc32

- Der Deckel des arc32 muss geöffnet abgelegt werden.
- Die Tonne wird über den Handgriff aus dem arc32 herausgefahren/ausgehoben. Dabei muss die Tonne mittels einer Hehebewegung über die Tonnenräder gedreht bzw. bewegt werden und kann anschließend in leicht geneigter Position aus dem arc32 gezogen werden.
- Der tonneneigene Deckel kann vom Magneten gelöst werden, um die Tonne (für den Transport zum Müllfahrzeug) zu schließen.
- Der Deckel des arc32 bleibt in geöffnet abgelegter Position, bis die Tonne nach der Entleerung wieder eingeklinkt wird.



Sie haben Fragen? Wir sind gern für Sie da.

Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)

Ringbahnstraße 96

12103 Berlin

Tel. 030 7592-4900

Fax 030 7592-2262

service@BSR.de

www.BSR.de

Stand: Juni 2017

Wir entwickeln den arc32 für Sie auf Basis Ihrer und unserer Erfahrungen aus dem Alltag immer etwas weiter.

Wesentliche Änderungen sind auf dieser Beilage dargestellt:

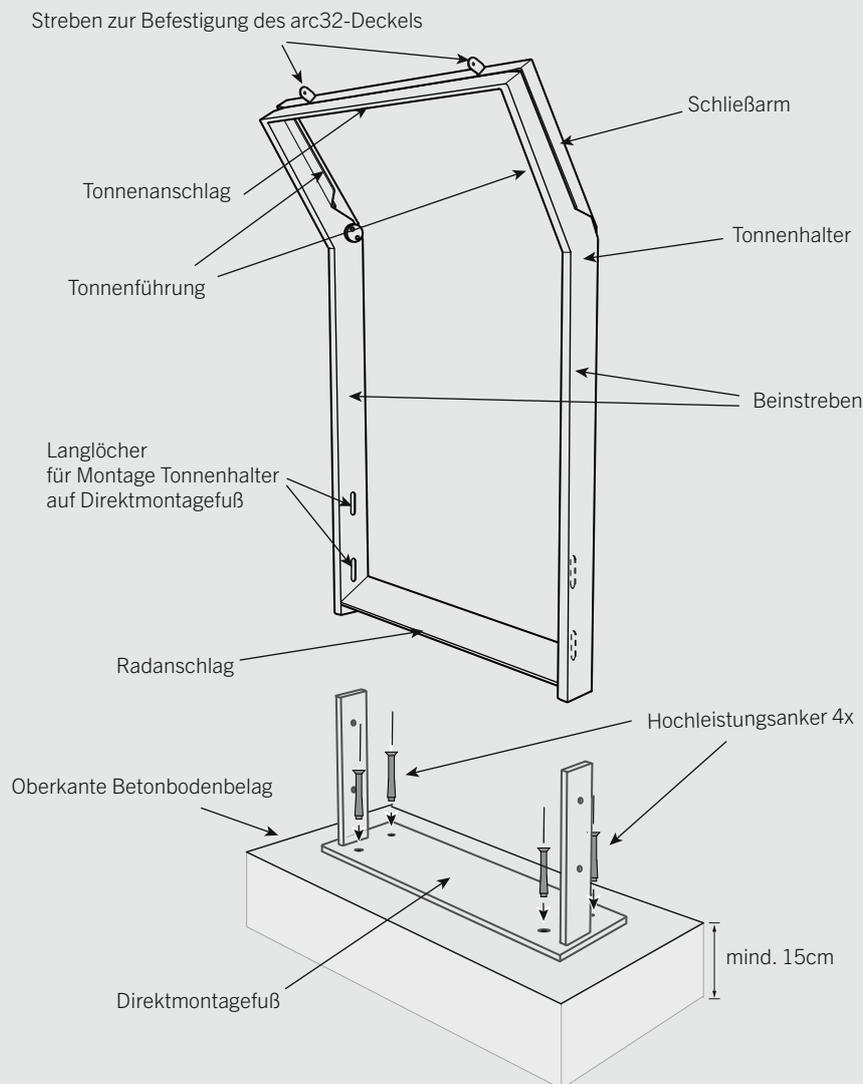
Direktmontagefuß: Aufschrauben auf bereits vorhandene Betonböden (S. A)

Deckelfixierung mittels flexibler Seilschlinge: Damit sind auch Tonnen mit Deckelöffnungsdämpfung möglich. (S. B)

Farbige Deckelclips statt Vollfarbdeckel: Größere Variabilität im Alltag. (S.B)

Der Direktmontagefuß - eine Alternative zum Einbaufuß

- Ist bereits eine solide, feste Bodenplatte vorhanden, kann statt der Tiefbauvariante der optionale Direktmontagefuß verwendet werden.
- Es ist kein Tiefbau und kein separates Fundament erforderlich. Der Fuß wird direkt auf der vorhandenen Bodenplatte verankert.
- Die Verankerung durch eine Fachfirma durchführen lassen.
- Anforderungen an den Untergrund und Montagehinweise entnehmen Sie Einbauskitze 03 „Standfuß Direktmontage“.
- Sollten Sie sich hinsichtlich der Festigkeit der Bodenplatte unsicher sein, nutzen Sie besser die Tiefbauvariante - Sicherheit geht vor.



Direktmontagefuß

*Bodenanker und Fundament sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Deckelfixierung mittels flexibler Seilschlinge (Gummiseil)

Diese Seite ersetzt Seite 3 der Gebrauchs- und Montageanleitung.
Die Deckelfixierung erfolgt mittels Gummiseil statt Neodym Magnet und Zinkplättchen.

In der Regel wird der arc32 mit vormontiertem Gummiseil geliefert

Für Reparaturen / Nachrüstungen bitte wie folgt vorgehen:

- Das Gummiseil jeweils mit den Enden durch die beiden Bohrlöcher im oberen Teil des arc32 stecken
- Dabei die Richtung von vorne außen nach hinten innen beachten
- An den beiden durchgesteckten Enden des Gummiseiles einen festen Knoten binden
- Beide Knoten ins Rahmenprofil hineinziehen. Ggf. zusätzlich am Knoten drücken, damit dieser vollständig im Rahmenprofil verschwindet!

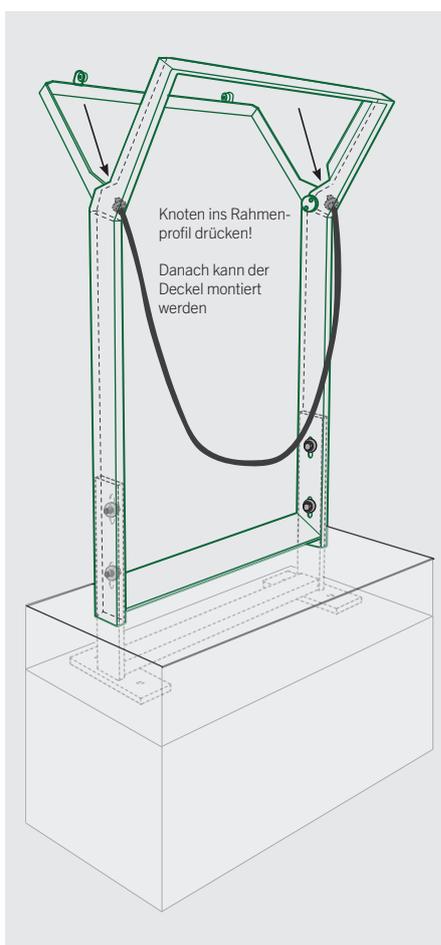
1. Die richtigen Bohrlöcher am arc32 finden



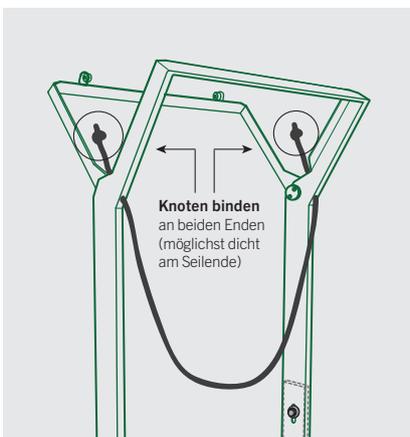
2. Bogenarm öffnen und das Gummiseil mit den Enden durchstecken



4. Knoten ins Innere des Rahmens ziehen



3. Knoten binden



Farbige Deckelclips statt Vollfarbdeckel

Statt komplett farbiger Deckel liefern wir einfarbige Deckel mit einem farbigen Clip - entsprechend der Abfallfraktion.

Das erleichtert Ihnen eine spätere Änderung der Konfiguration auf dem Müllplatz.
Sie brauchen dann nicht die kompletten Deckel ummontieren, sondern nur die Clips wechseln.

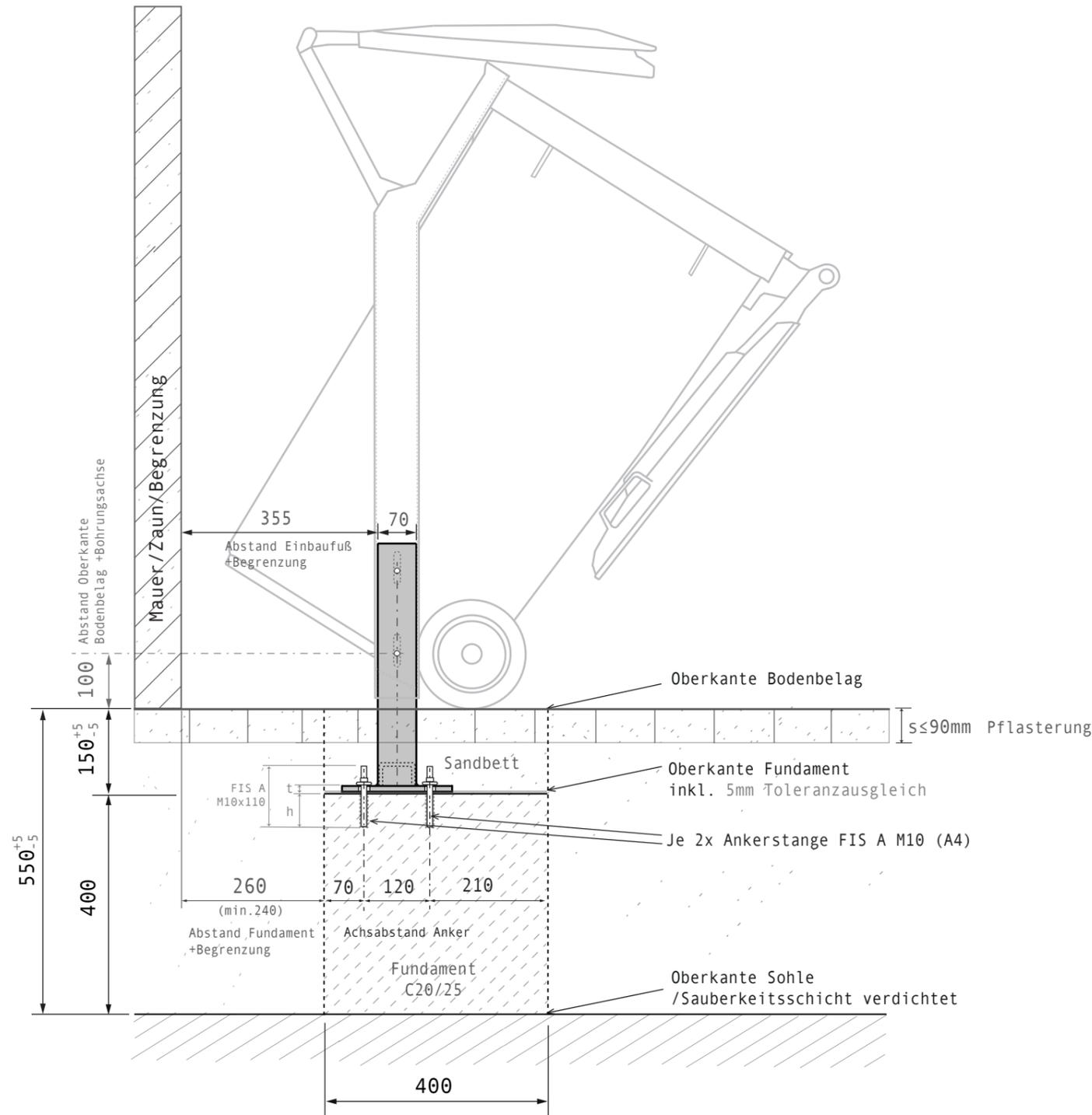
Montage:

- Deckel wie auf Seite 5 beschrieben montieren.
- Zum Abschluss den farbigen Clip auf den Deckel aufstecken.

Änderungen sind vorbehalten.

Die Unterlagen sind Eigentum der BSR. Sie dürfen ausschließlich für das angefragte Bauvorhaben eingesetzt und nur mit ausdrücklicher Genehmigung der BSR an Dritte weitergegeben werden.

Seitenansicht



Hinweise:

Die Höhe des Gestells ist einstellbar und muss auf die Tonnenhöhe der eingesetzten 240l Tonne angepasst werden! (Siehe Einbau- und Montageanleitung) Max. erreichbare Höhe: 1200mm (zzgl. 10mm Toleranz)

Für die Verschraubung pro Gestell mit Einbaufuß:
 4x Unterlegscheibe M10 (10,5/30mm)
 4x Federring 10,2/18,1mm
 4x Flachkopfschraube M10 L:20mm

Das zulässige Gesamtgewicht der Tonne liegt bei 110 kg. Leergewicht ~14 kg sowie 96 kg Füllgewicht.

Angaben zur Montage:

Anker
 Ankersystem: **fischer Injektionssystem FIS EM FIS EM 390 S**
 Injektionsmörtel: **FIS EM 390 S**
 (Alternative Kartuschen: FIS EM 585 S, FIS EM 1500 S)
 Befestigungselement: **Ankerstange FIS A M 10x110 A4, nicht rostender Stahl, Festigkeitsklasse A4-70**

Montage gemäß Herstellerangaben

Montagedetails

Gewindegröße: **M10**
 Bohrlochdurchmesser (Fundament): **d = ø14mm**
 Bohrlochtiefe/Verankerungstiefe: **h = 60mm**
 Maximales Anzugsmoment: **T = 20,0 Nm**
 Befestigungsdicke (Ankerplatte): **t = 10mm**
 Durchgangslöcher in Ankerplatten für Durchsteckmontage: **d₂ = ø16mm**

BETON: C20/25

Expositionsklasse: **XC2 und XF1**
 Längsbewährung ø6mm im Bereich der Verankerungstiefe des Ankers erforderlich

Alle Angaben in mm

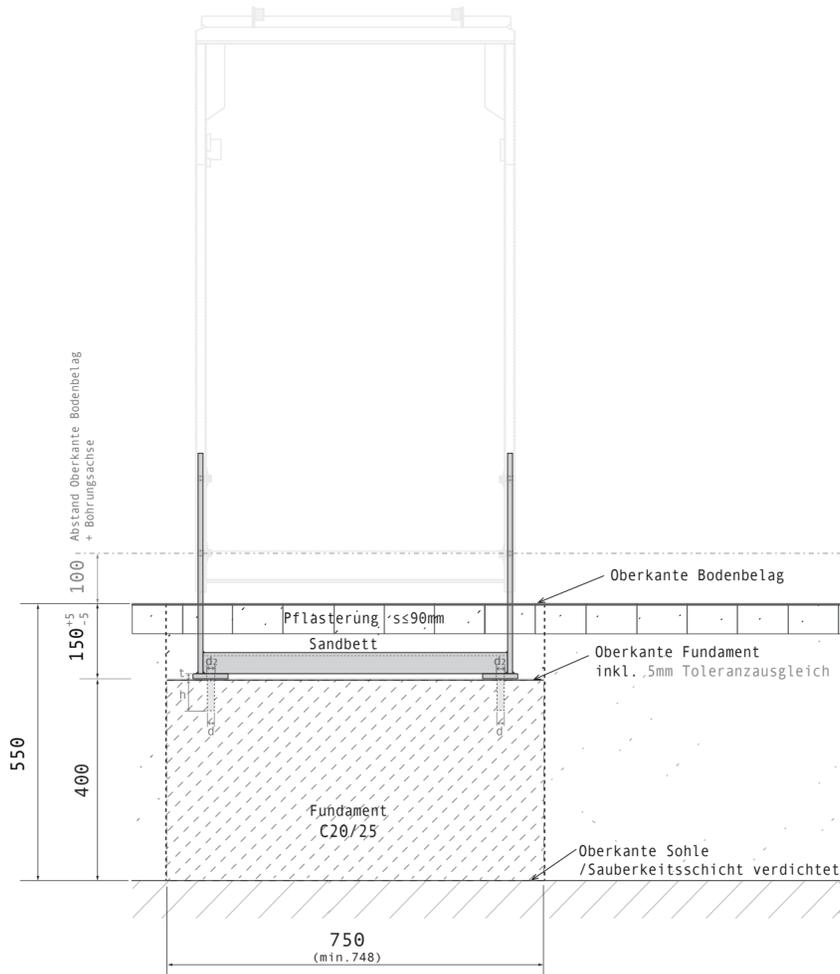
C	11.06.18	Überarbeitung	E.Malinowska	N.Pauluweit
B	28.16.16	Überarbeitung	E.Malinowska	N.Pauluweit
A	17.08.16	Überarbeitung	E.Malinowska	N.Pauluweit
0	25.07.16	Erstausgabe	E.Malinowska	N.Pauluweit
Rev.	Rev. Datum	Änderung	erstellt von	genehmigt von
Maßstab	Papierformat	Projekt	Dateiname	
1:10	A3	arc32	arc32_Einbau01_1zu10	
verantw. Abteilung	Techn. Referenz	Dokumentenart		
VBE30, PF	M.Novak	Einbauskitze, Seitenansicht		
	erstellt von	Titel, Untertitel	Zeichnungsnummer	
	E.Malinowska			
	genehmigt von	arc32 Einbauskitze 01/03	Rev.	Freigabedatum
BSR	N.Pauluweit	Einbaufuß Standard	C	15.06.18
			Sprache	Seite
			de	01/02

Änderungen sind vorbehalten.

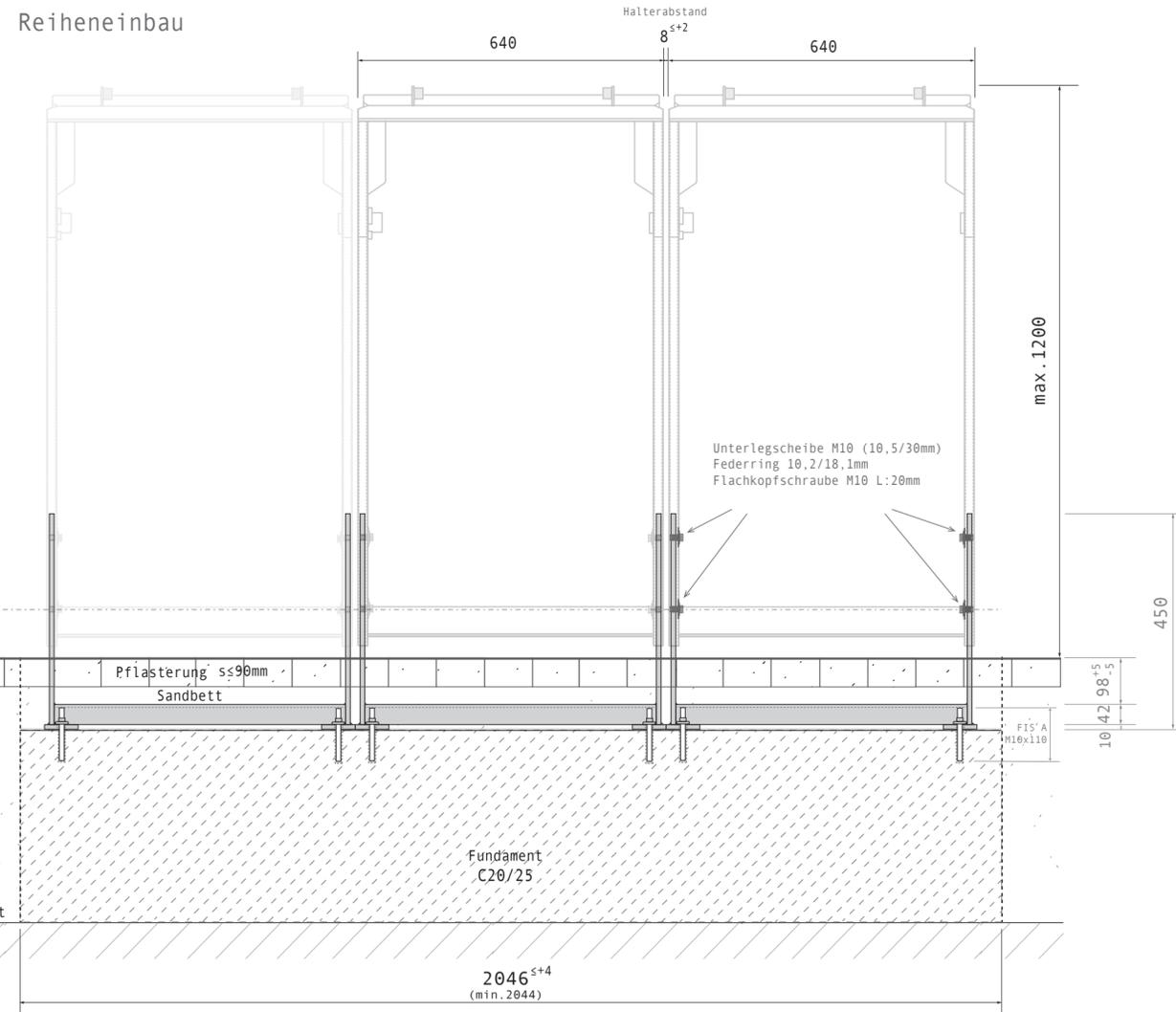
Die Unterlagen sind Eigentum der BSR. Sie dürfen ausschließlich für das angefragte Bauvorhaben eingesetzt und nur mit ausdrücklicher Genehmigung der BSR an Dritte weitergegeben werden.

Frontansicht

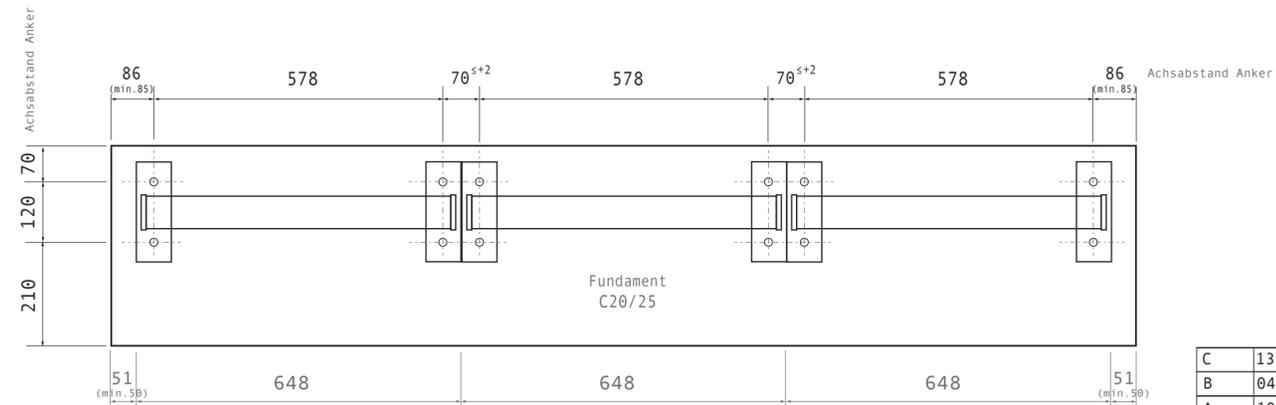
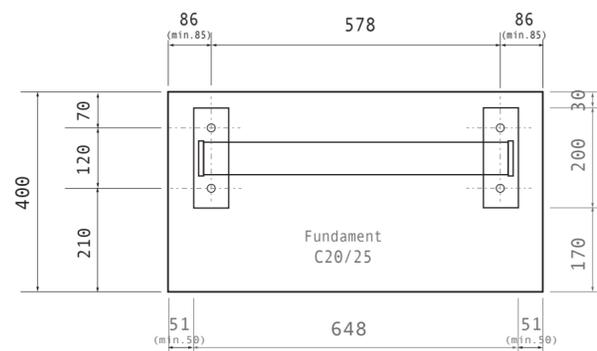
Einzeleinbau



Reiheneinbau



Draufsicht



Hinweise:

Die Höhe des Gestells ist einstellbar und muss auf die Tonnenhöhe der eingesetzten 240l Tonne angepasst werden! (Siehe Einbau- und Montageanleitung) Max. erreichbare Höhe: 1200mm (zzgl. 10mm Toleranz)

Für die Verschraubung pro Gestell mit Einbaufuß:
 4x Unterlegscheibe M10 (10,5/30mm)
 4x Federring 10,2/18,1mm
 4x Flachkopfschraube M10 L:20mm

Das zulässige Gesamtgewicht der Tonne liegt bei 110 kg. Leergewicht ~14 kg sowie 96 kg Füllgewicht.

Angaben zur Montage:

Anker
 Ankersystem: fischer Injektionssystem FIS EM
 Injektionsmörtel: FIS EM 390 S (Alternative Kartuschen: FIS EM 585 S, FIS EM 1500 S)
Befestigungselement
 Ankerstange FIS A M 10x110 A4, nicht rostender Stahl, Festigkeitsklasse A4-70

Montage gemäß Herstellerangaben

Montagedetails

Gewindegröße: M10
 Bohrlochdurchmesser (Fundament): d = Ø14mm
 Bohrlochtiefe/Verankerungstiefe: h = 60mm
 Maximales Anzugsmoment: T = 20,0 Nm
 Befestigungsdicke (Ankerplatte): t = 10mm
 Durchgangslöcher in Ankerplatten für Durchsteckmontage: d₂ = Ø16mm

BETON: C20/25

Expositionsklasse: XC2 und XF1
 Längsbewehrung Ø6mm im Bereich der Verankerungstiefe des Ankers erforderlich

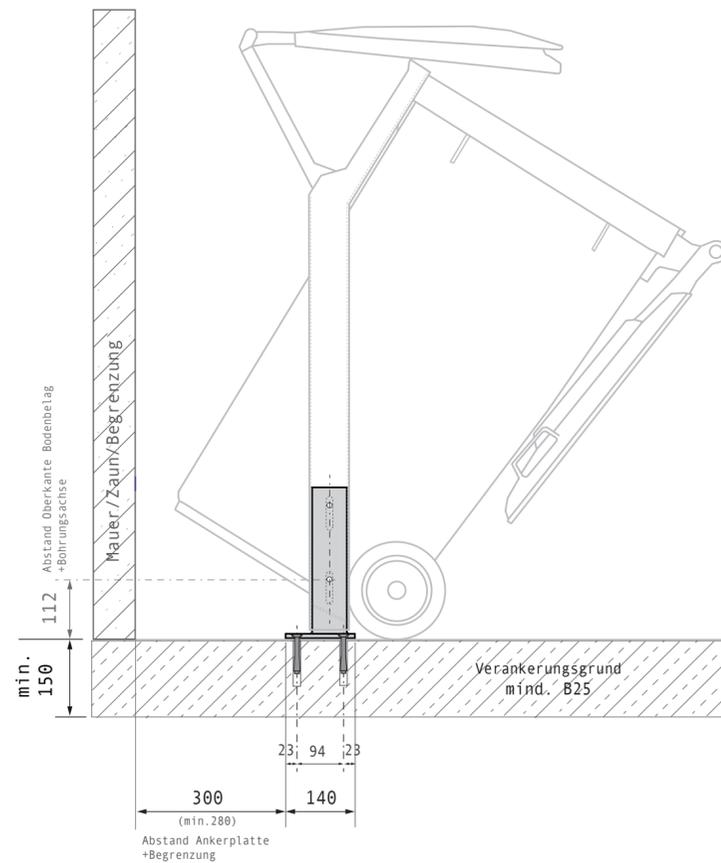
Alle Angaben in mm

C	13.06.18	Überarbeitung	E.Malinowska	N.Pauluweit
B	04.01.17	Überarbeitung	E.Malinowska	N.Pauluweit
A	19.08.16	Überarbeitung	E.Malinowska	N.Pauluweit
Ø	25.07.16	Erstausgabe	E.Malinowska	N.Pauluweit
Rev.	Rev.Datum	Änderung	erstellt von	genehmigt von
Maßstab	Papierformat	Projekt	Dateiname	
1:10	A2	arc32	arc32_Einbau02_1zu10	
verantwortl. Abteilung	Techn. Referenz	Dokumententart		
VBE30, PF	M.Novak	Einbauskizze, Frontansicht		
	erstellt von	Titel, Untertitel		Zeichnungsnummer
	E.Malinowska			
	genehmigt von	arc32 Einbauskizze 02/02		
BSR	N.Pauluweit	Einbaufuß Standard		
Rev.	Freigabedatum	Sprache	Seite	
C	15.06.18	de	02/02	

Änderungen sind vorbehalten.

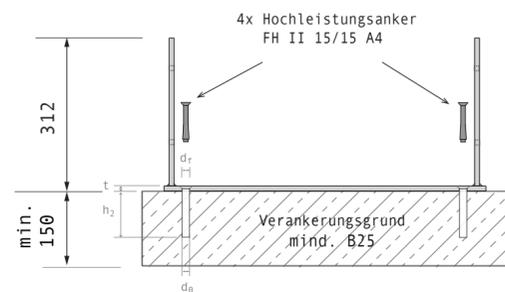
Die Unterlagen sind Eigentum der BSR. Sie dürfen ausschließlich für das angefragte Bauvorhaben eingesetzt und nur mit ausdrücklicher Genehmigung der BSR an Dritte weitergegeben werden.

Seitenansicht

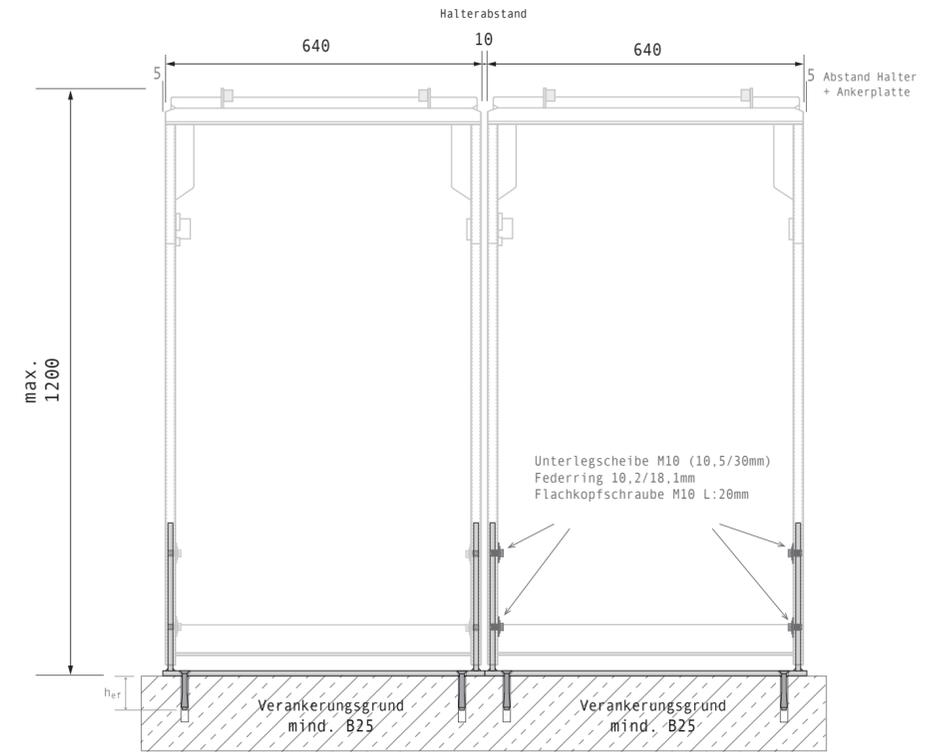


Frontansicht

Einzeleinbau



Reiheneinbau



Angaben zur Montage:

Anker (empfohlen)
 Ankersystem: fischer Hochleistungsanker FH II
 Anker: Hochleistungsanker (Art.-Nr. 510934)
 FH II 15/15 SK A4, nicht rostender Stahl, Festigkeitsklasse A4

Zubehör
 Handausbläser Groß ABG (Art.-Nr. 89300)
 Hammerbohrer SDS Plus IV 15/150/210
 Hammerbohren mit bzw. ohne Absaugung (Art.-Nr. 512610)

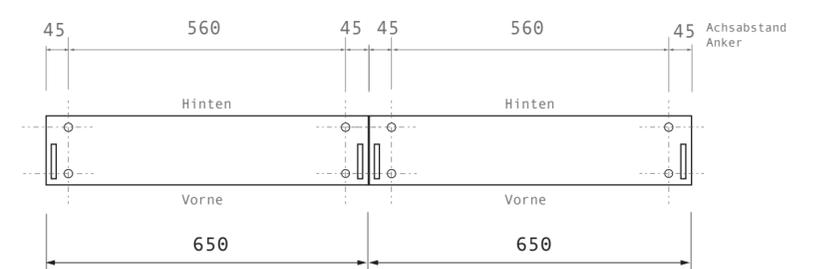
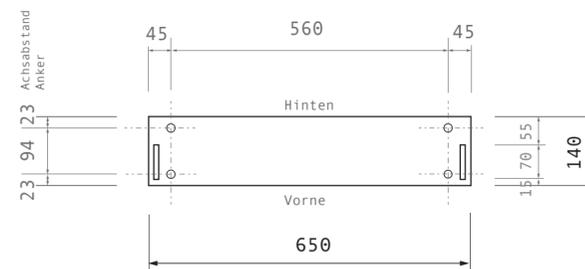
Montage gemäß Herstellerangaben

Montagedetails

Gewindegröße: M10
 Bohrlochdurchmesser: $d_0 = \varnothing 15\text{mm}$
 Bohrlochtiefe: $h_2 = 105\text{mm}$
 Verankerungstiefe: $h_{ef} = 70\text{mm}$
 Bohrverfahren: Hammerbohren
 Bohrlochreinigung: Bohrloch mit Handausbläser ausblasen
 Montageart: Durchsteckmontage
 Ringspalt: Ringspalt nicht verfüllt
 Montagedrehmoment: $T_{inst} = 40,0 \text{ Nm}$
 Größe Innensechskant: 6mm
 Ankerplattendicke: $t = 12\text{mm}$
 Gesamte Befestigungsdicke: $t_{fix} = 12\text{mm}$
 Durchgangsloch im Anbauteil: $d_r = \varnothing 17\text{mm}$

VERANKERUNGSGRUND: Normalbeton, mind. B25
 DIN 1045:1988-07
 Längsbewährung $\varnothing 6\text{mm}$ im Bereich der Verankerungstiefe des Ankers erforderlich

Draufsicht



Hinweise:

Die Höhe des Gestells ist einstellbar und muss auf die Tonnenhöhe der eingesetzten 240l Tonne angepasst werden! (Siehe Einbau- und Montageanleitung)
 Max. erreichbare Höhe: 1200mm (zzgl. 10mm Toleranz + Ankerplattendicke)

Für die Verschraubung pro Gestell mit Ankerplatte:
 4x Unterlegscheibe M10 (10,5/30mm)
 4x Federring 10,2/18,1mm
 4x Flachkopfschraube M10 L:20mm

Das zulässige Gesamtgewicht der Tonne liegt bei 110 kg.
 Leergewicht ~14 kg sowie 96 kg Füllgewicht.

Alle Angaben in mm

Rev.	Rev. Datum	Änderung	erstellt von	genehmigt von
A	14.06.18	Überarbeitung	E.Malinowska	N.Pauluweit
0	06.06.18	Erstausgabe	E.Malinowska	N.Pauluweit
Maßstab	Papierformat	Projekt	Dateiname	
1:10	A2	arc32	arc32_Einbau03_1zu10	
verantwort. Abteilung	Techn. Referenz	Dokumentenart	Einbauskitze, Seiten-, Frontansicht	
VBE30, PF	M.Novak	erstellt von	E.Malinowska	
		erstellt von	E.Malinowska	
		genehmigt von	N.Pauluweit	
BSR		arc32 Einbauskitze 03/03 Standfuß Direktmontage	Rev.	Freigabedatum
			A	15.06.18
			Sprache	Seite
			de	01/01



Gebrauchsanleitung arc32

Für Version mit
flexibler Seilschlinge
zur Deckelfixierung

Zielgruppe

Die Gebrauchsanleitung des arc32 richtet sich an Käufer, Betreiber und Entsorger. Die Anleitung muss für einen sicheren und ordnungsgemäßen Umgang eingehalten werden.

Inhalte

Diese Gebrauchsanleitung beinhaltet alle wichtigen Informationen zum bestimmungsgemäßen Gebrauch und zur Inspektion des arc32 und dessen Zubehörs.

Einhaltung

Die Angaben in dieser Gebrauchsanleitung sind verbindlich und vor Inbetriebnahme vollständig zu lesen. Den Anweisungen, Verboten und Geboten der Gebrauchsanleitung ist unbedingt Folge zu leisten. Insbesondere die Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Produktaufbau



Funktion und Nutzung

Durch Schrägstellung der Tonnen im arc32 wird die Einfüllhöhe gesenkt und eine barrierefreie Nutzung gewährleistet. Der arc32 ist mit einem eigenen Deckel versehen, der sicher von einem Schließarm geführt wird. Ruckartiges Zufallen wird durch einen Dämpfer abgefedert. Der tonneneigene Deckel bleibt dank einer Fixierung immer am Tonnenkörper.



Die orange gefärbten Elemente sind in Bewegung.

Sie haben Fragen? Wir sind gern für Sie da.

Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)
Ringbahnstraße 96, 12103 Berlin
Tel. 030 7592-4900, Fax 030 7592-2262, www.BSR.de

Abtransportieren:



Einklinken:



Die orange gefärbten Elemente sind in Aktion.

Ordnungsgemäßer Gebrauch und Inspektion

Mit diesen Anweisungen bleibt der arc32 sicher in Zustand und Benutzung. Folgendes muss stets gewährleistet sein:

- Die Tonne muss ordnungsgemäß eingeklinkt sein. Dazu wird sie unterhalb der oberen Querstrebe eingeklinkt und mit den Rädern bis zum Anschlag nach hinten gedrückt.
- Den Dämpfer beim Schließen des arc32-Deckels auf seine Funktion kontrollieren und den Deckel geschlossen hinterlassen.
- Bei eingeklinkter Tonne ist der tonneneigene Deckel stets mit der Seilschlinge am Tonnenkorpus zu fixieren.
- Bedien- und Sicherheitsaufkleber auf Verlust, Beschädigungen und ordnungsgemäße Lesbarkeit überprüfen.
- Auf übermäßige Verschmutzung beim tonneneigenen Deckel achten.
- Die Tonne nicht überfüllen. Der Deckel sollte sich stets vollständig schließen lassen.

Vorsicht, Verletzungsgefahr!

Werden funktionale Mängel oder Beschädigungen am arc32 oder dessen Bedien- und Sicherheitsaufklebern festgestellt, darf der arc32 nicht mehr benutzt werden, bis diese behoben wurden – Verletzungsgefahr.

Sie haben Fragen? Wir sind gern für Sie da.

Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)
Ringbahnstraße 96, 12103 Berlin
Tel. 030 7592-4900, Fax 030 7592-2262, www.BSR.de





Gebrauchsanleitung arc32

Für Version mit
**Zinkplättchen und
Neodym-Magnet**
zur Deckelfixierung

Zielgruppe

Die Gebrauchsanleitung des arc32 richtet sich an Käufer, Betreiber und Entsorger. Die Anleitung muss für einen sicheren und ordnungsgemäßen Umgang eingehalten werden.

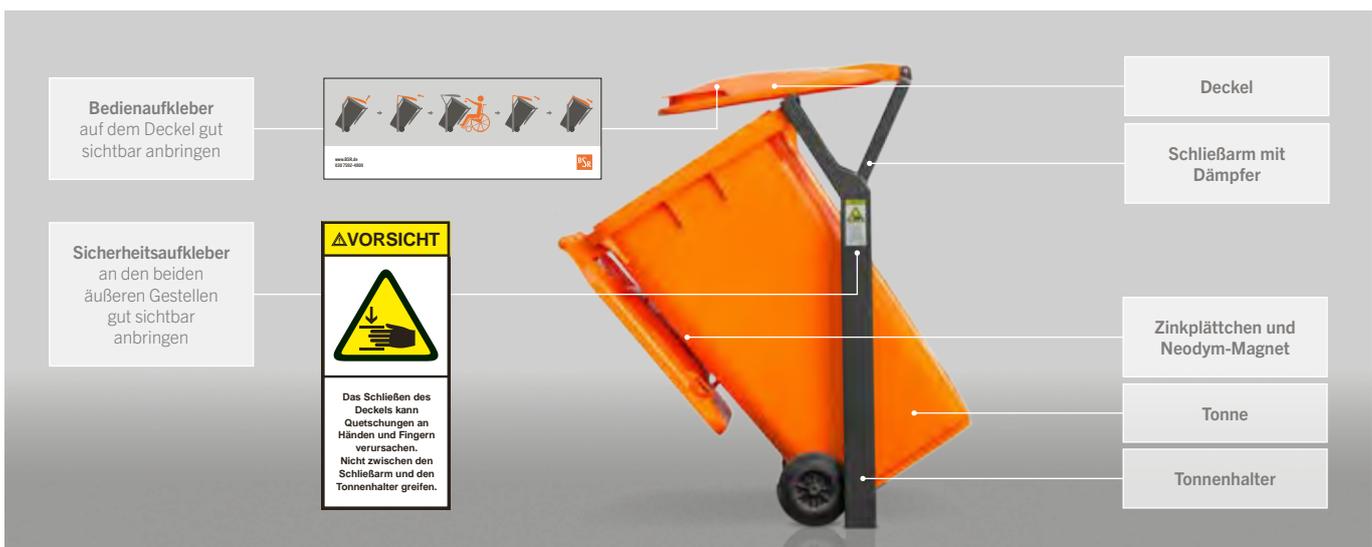
Inhalte

Diese Gebrauchsanleitung beinhaltet alle wichtigen Informationen zum bestimmungsgemäßen Gebrauch und zur Inspektion des arc32 und dessen Zubehörs.

Einhaltung

Die Angaben in dieser Gebrauchsanleitung sind verbindlich und vor Inbetriebnahme vollständig zu lesen. Den Anweisungen, Verboten und Geboten der Gebrauchsanleitung ist unbedingt Folge zu leisten. Insbesondere die Sicherheitshinweise sind zu beachten.

Produktaufbau



Funktion und Nutzung

Durch Schrägstellung der Tonnen im arc32 wird die Einfüllhöhe gesenkt und eine barrierefreie Nutzung gewährleistet. Der arc32 ist mit einem eigenen Deckel versehen, der sicher von einem Schließarm geführt wird. Ruckartiges Zufallen wird durch einen Dämpfer abgefedert. Der tonneneigene Deckel bleibt dank einer Fixierung immer am Tonnenkörper.



Die orange gefärbten Elemente sind in Bewegung.

Sie haben Fragen? Wir sind gern für Sie da.

Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)
Ringbahnstraße 96, 12103 Berlin
Tel. 030 7592-4900, Fax 030 7592-2262, www.BSR.de

Abtransportieren:



Einklinken:



Die orange gefärbten Elemente sind in Bewegung.

Ordnungsgemäßer Gebrauch und Inspektion

Mit diesen Anweisungen bleibt der arc32 sicher in Zustand und Benutzung. Folgendes muss stets gewährleistet sein:

- Die Tonne muss ordnungsgemäß eingeklinkt sein. Dazu wird sie unterhalb der oberen Querstrebe eingeklinkt und mit den Rädern bis zum Anschlag nach hinten gedrückt.
- Den Dämpfer beim Schließen des arc32-Deckels auf seine Funktion kontrollieren und den Deckel geschlossen hinterlassen.
- Bei eingeklinkter Tonne ist der tonneneigene Deckel stets am Magnet zu fixieren.
- Bedien- und Sicherheitsaufkleber auf Verlust, Beschädigungen und ordnungsgemäße Lesbarkeit überprüfen.
- Auf übermäßige Verschmutzung beim tonneneigenen Deckel achten.
- Die Tonne nicht überfüllen. Der Deckel sollte sich stets vollständig schließen lassen.

Vorsicht, Verletzungsgefahr!

Werden funktionale Mängel oder Beschädigungen am arc32 oder dessen Bedien- und Sicherheitsaufklebern festgestellt, darf der arc32 nicht mehr benutzt werden, bis diese behoben wurden – Verletzungsgefahr.

Sie haben Fragen? Wir sind gern für Sie da.

Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)
Ringbahnstraße 96, 12103 Berlin
Tel. 030 7592-4900, Fax 030 7592-2262, www.BSR.de

